[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **L'écran illustré : hebdomadaire paraissant tous les jeudis à Lausanne et Genève**

Band (Jahr): **2 (1925)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lausanne, 15 Janvier 1925. Le numéro : 20 centimes. Deuxième année. — N° 3.

L'ÉCRAN ILLUSTRÉ

Hebdomadaire paraissant tous les Jeudis à Lausanne et Genève

Directeur : L. FRANÇON, fondateur

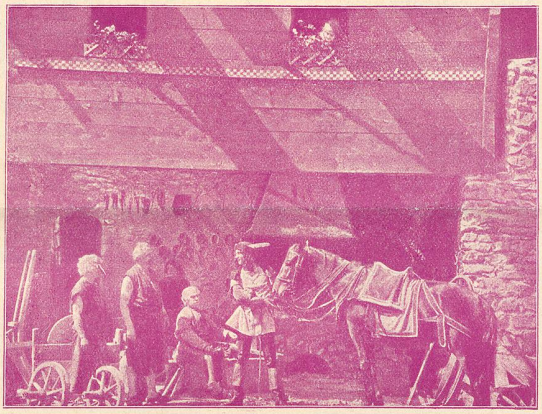
ADMINISTRATION et RÉGIE DES ANNONCES : 5, Rue de Genève, 5, LAUSANNE — Téléphone 82.77
ABONNEMENT : Suisse, 8 fr. par an ; 6 mois, 4 fr. 50 :: Etranger, 13 fr. :: Chèque postal N° II. 1028
RÉDACTION : L. FRANÇON, 22, Av. Bergières, LAUSANNE :: Téléphone 35.13

LES ORIGINES DE LA CONFÉDÉRATION

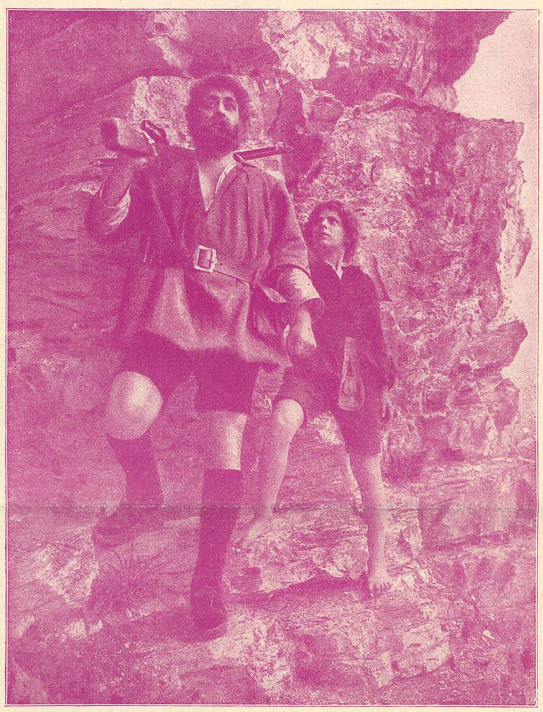
Mise en scène d'EMILE HARDER

INTERPRÉTÉ PAR :

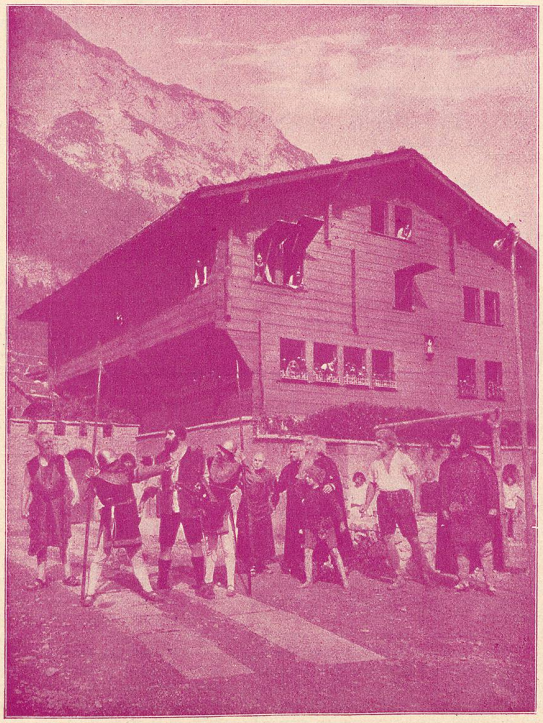
Tell : *Félix Orelli, Zurich.*
Gessler : *R. Kleinert (Stadttheater Bâle).*
Walter Fürst : *J. Imholz, Altdorf.*
Stauffacher: *Schmid-Bloss (Stadttheater Zurich).*
Stauffacherin : *Frl. M. Ulbrich (Stadttheater Zurich).*
Melchthal : *R. Jung, Berne.*
Landenberg : *H. Gretler (Stadttheater Zurich).*
Der Schmied von Altdorf : *E. Bär, Berne.*
Schmieds Töchterchen : *Fr. F. Seiler, Berne.*
Schmiedgeselle: *M. Knapp (Stadttheater St-Gall).*
Ritter von Hünenberg : *W. Leitgeb (Statdttheater Berne).*
Die Japanesengesellschaft in Schwyz.
Der Verkehrsverein Zoug.
Die Kavallerievereine von Schwyz und Zoug.
Landvolk aus den Urkantonen, von Zoug und aus dem Misox.



La scène chez le forgeron.



Félix ORELLI (Zurich) dans le rôle de Guillaume-Tell.



La scène du chapeau du bailli Gessler.

Les Soldats du baillage.